

17/3901



Rheinland-Pfalz

Landtag Rheinland Pfalz
23.08.2017 08:13
Tgb.-Nr.



MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Postfach 3269 | 55022 Mainz

DER MINISTER
Dr. Volker Wissing
Stiftsstraße 9
55116 Mainz
Telefon 06131 16-2201
Telefax 06131 16-2170
poststelle@mwwlvw.rlp.de
www.mwwlvw.rlp.de

Herrn
Präsidenten des Landtags
Rheinland-Pfalz
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

22. August 2017

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Jutta Blatzheim-Roegler und Pia Schellhammer
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) betreffend
Linie Mannheim – Mainz der S-Bahn Rhein-Neckar
- Kleine Anfrage Drs. 17/3676 -**

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

namens der Landesregierung beantworte ich die vorbezeichnete Kleine Anfrage wie folgt:

Zu Frage 1:

Bereits heute wird im Abschnitt Worms – Mannheim ein täglicher 30-Minuten-Takt auf der RegionalBahnLinie (RB) 42 angeboten. Im Abschnitt Mainz – Worms gibt es bis auf wenige Lücken einen 30-Minuten-Takt montags bis freitags und einen Stundentakt am Wochenende. Zusätzlich gibt es an den großen Stationen ein stündliches RegionalExpress-Angebot mit den Linien 4 und 14 zwischen Mainz und Ludwigshafen.

Zukünftig wird die S-Bahn Rhein-Neckar auf der Linie Mainz – Mannheim im Rahmen des Rheinland-Pfalz-Taktes an allen sieben Tagen der Woche im 30-Minuten-Takt verkehren.

Zu Frage 2:

Die Möglichkeiten der Fahrradmitnahme werden sich gegenüber heute verbessern. Stehen in den heute eingesetzten Fahrzeugen der Baureihe ET 425 16 Fahrradplätze pro Fahrzeug zur Verfügung sind es zukünftig bei den Zügen vom Typ Mireo der Firma Siemens bis zu 26 Fahrradabstellplätze. Insgesamt fünf Mehrzweckbereiche im Fahrzeug bieten großzügige Stellflächen beispielsweise auch für Rollstühle und Kinderwagen.



Zu Frage 3:

Es ist eine Fahrzeugreserve von mindestens 15 % der in der Spitze maximal eingesetzten Fahrzeuge vorgegeben.

Zu Frage 4:

Die Bemessung der Mindestkapazitäten in der Ausschreibung berücksichtigt auf der Strecke Mainz – Mannheim einen weiteren Fahrgastzuwachs.

Zu Frage 5:

Die Wartung erfolgt im Werk Ludwigshafen der DB Regio.

Zu Frage 6:

Die Umsteigesituation in Mainz Römisches Theater bleibt vorerst bei den Grundtaktiken grundsätzlich unverändert. Die künftige Gestaltung der Umsteigesituation wird derzeit – auch in Zusammenhang mit Einrichtung des neuen Haltes Gateway Gardens auf der S-Bahn Linie 8 im Bereich zwischen Frankfurt Flughafen und Frankfurt Hauptbahnhof überprüft.

Zu Frage 7:

Die Gestaltung der Anschlussverkehre in den Kommunen vor Ort ist nicht Bestandteil der Ausschreibung zur S-Bahn Rhein-Neckar. Im Bereich des Rhein-Nahe-Nahverkehrsverbundes (RNN) läuft derzeit die Überplanung des gesamten Busnetzes im Rahmen des ÖPNV-Konzeptes RNN. In diesem Rahmen werden die Anschlüsse zwischen Bus und Bahn in den nächsten Jahren deutlich verbessert. Das Mobilitätsmanagement vor Ort ist auch Aufgabe der beiden Verbände RNN und Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN), die in diesem Bereich, insbesondere im VRN, bereits Aktivitäten entfaltet haben.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Volker Wissing